



JA! Ich möchte Anstoß zur Hoffnung unterstützen!

Ich möchte

- Unterstützer 10€/ Monat
 Freund 25€/Monat
 Familie ab 50€/Monat
 Special _____€/Monat

vom Hilfsprojekt „Anstoß zur Hoffnung“ werden.

- Das Hilfsprojekt mit einer einmaligen Spende in Höhe von _____€ unterstützen.

Name: _____

Straße: _____

PLZ/Ort: _____

Tel./Fax: _____ E-Mail (für Newsletter): _____

Deshalb ermächtige ich SRS e.V.

ab _____ / _____ (Monat / Jahr) den Betrag
 von _____ Euro (in Worten: _____ Euro)

- einmalig
 monatlich
 vierteljährlich
 halbjährlich
 jährlich von meinem

Konto Nr.: _____

IBAN: _____ BIC/SWIFT: _____

Bank: _____ einziehen.

Ort / Datum Unterschrift _____

Ihre Spende wird direkt dem Projekt „Anstoß zur Hoffnung“, einer Arbeit für hilfsbedürftige Menschen in Burundi, Brasilien und Kenia zugewandt. Für die eingegangenen Spenden stellt SRS e.V. zum Jahresende Sammelspendenbescheinigungen aus.

Sollten Sie Fragen bzgl. der Zuwendung oder Abwicklung von Spenden haben, so setzen Sie sich bitte direkt mit Frau Staiger in Verbindung (Lisa.Staiger@anstoß-zur-hoffnung.de).

Bitte bei allen Spenden die vollständige Adresse angeben! Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Bitte senden an: Anstoß zur Hoffnung, Unterer Schloßhof 6, 71691Freiberg / Neckar

ein Hilfsprojekt von SRS e.V. · Im Sportzentrum 2 · 57610 Altenkirchen · Kontoverbindung: SRS
 Kennwort: Anstoß zur Hoffnung · Kreissparkasse Altenkirchen · BLZ 573 510 30 · Konto-Nr.: 50036102
 BIC/SWIFT: MALADE51AKI · IBAN: DE20 5735 1030 0050 0361 02
 Kontaktadresse: Anstoß zur Hoffnung · Unterer Schloßhof 6 · 71679 Freiberg / Neckar · Fon 07141-271451
 Fax 07141-271450 E-Mail:Info@anstoß-zur-hoffnung.de · www.anstoß-zur-hoffnung.de



Leben. Stärken. Verändern.

Anstoß zur Hoffnung wurde im Jahr 2002 in Deutschland gegründet. Mit vielen ehrenamtlichen Helfern konnte ein Hilfsprojekt in Maputo / Mosambik gestartet werden. Ziel des Projektes ist die soziale Integration von Kindern durch Fußball und die Unterstützung von Dorfgemeinschaften im Rahmen von Community Development.

Die sportmissionarische Arbeit beruht auf christlichen Grundwerten. Um die Not der Menschen zu lindern, arbeiten wir mit anderen Organisationen zusammen. Getreu dem Motto „Im sozialen Engagement für die benachteiligten Menschen ziehen wir an einem Strang.“, knüpfen wir Netzwerke.

Die soziale Bindung stellen wir unter anderem über die Kontakte zu lokalen Kirchengemeinden und Schulen her.

Unsere Konzeption orientiert sich an den Millenniumszielen, insbesondere:

- Recht auf Bildung
- Recht auf Gesundheitsvorsorge
- Kampf gegen Armut und Hunger

Die Einsatzländer Burundi, Brasilien und Kenia unterscheiden sich in der jeweiligen Umsetzung.



Durch den gemeinsamen Sport und der ganzheitlichen Bildung lernen die Kinder auf spielerische Art und Weise Grundwerte wie Ehrlichkeit, Selbstwert, Pünktlichkeit, soziales Verhalten und andere Lebenskompetenzen. Der Trainer wird zum positiven Vorbild und ersetzt bewußt den oft fehlenden Vater für die Kinder.



Durch die Zusammenarbeit mit Dorfgemeinschaften wollen wir soziales Engagement leben. Wir wollen die Ressourcen der einheimischen Menschen nutzen und fördern, damit sie auf eigenen Beinen stehen können.

Bildung ist ein Schlüssel für die Zukunft und Entwicklung von Menschen und sogar eines Landes. Darum wollen wir mit Schulen Zusammenarbeiten um die Basis zu schaffen. Das kann auf unterschiedliche Art geschehen – wie mit Materialunterstützung / Reparaturen oder auch einem Beitrag zum Mittagessen oder der Anstellung von Lehrern.



Um möglichst vielen Menschen helfen zu können haben wir bereits mehrere hundert Schlüsselpersonen mit unseren Trainingsmethoden und -ansätzen geschult. Sie wollen wir auch weiter begleiten und Ihnen helfen.



Wir sind eine Organisation, die sich ausschließlich über Spenden finanziert. Daher freuen wir uns, wenn Sie uns mit einer monatlichen Spende unterstützen. Unser Ziel ist es, so vielen Menschen wie möglich zu helfen. Deshalb bieten wir allgemeine Patenschaften, bei denen wir die Spende für unsere aktuellen Projekte einsetzen können.

Ihre Hilfe kommt wirklich an. Unsere einheimischen Leiter vor Ort kennen die Länder, Menschen und Umstände persönlich. Fast 100 % aller Spenden gehen direkt und sicher in die Einsatzländer. Die Spenden sind steuerlich absetzbar.

Es gibt drei Stufen, wie Sie Anstoß zur Hoffnung unterstützen können:

1. Unterstützer/in: 10 Euro pro Monat
2. Freund/in: 25 Euro pro Monat
3. Familienmitglied: 50 Euro pro Monat



"Im sozialen Engagement für die Kinder und Menschen in Mosambik ziehen wir an einem Strang!"



Dirk Orlishausen
Karlsruher SC



Antonio Colak
1.FC Kaiserslautern



Gerit Müller
Stuttgarter Kickers



Marcelo Bordon
ex-Schalke 04



Mineiro
ex-Schalke 04



Musa Otieno
Co-Trainer
NationalteamKenia